



Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2020/01222**
Datum: 28.04.2020
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11174.03/58110220
Verfasser: FB Immobilien
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Kulturausschuss	30.06.2020	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	07.07.2020	öffentlich Vorberatung
Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben	09.07.2020	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	15.07.2020	öffentlich Entscheidung

**Betreff: Baubeschluss für das Bauvorhaben der Stadt Halle (Saale)
Ersatzinvestition Klimatechnik in der Georg-Friedrich-Händel-Halle,
Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale)**

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Ersatzinvestition Klimatechnik in der Georg-Friedrich-Händel-Halle, Salzgrafenplatz 1, 06108 Halle (Saale).

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen ja nein
 Aktivierungspflichtige Investition ja nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative
 Neuausstattung ist unumgänglich und kostengünstigste Alternative

Folgen bei Ablehnung

Bei Ausfall der erneuerungsbedürftigen Kälteanlage ist eine Nutzung der Georg-Friedrich-Händel-Halle nicht möglich.

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)	2019	100.000,00	8.28106005.700
		2020	517.000,00	8.28106005.700
		2021	400.000,00	8.28106005.700
2022		183.000,00	8.28106005.700	

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)	2022	60.000,00	1.28106.01

Auswirkungen auf den Stellenplan
Wenn ja, Stellenerweiterung:

ja

nein

Stellenreduzierung:

Familienverträglichkeit:

ja

Gleichstellungsrelevanz:

ja

Begründung:

Die kältetechnische Anlage in der Georg-Friedrich-Händel-Halle ist im Jahr 1995 errichtet worden und hat ihre Grenznutzungsdauer überschritten. Die gesamte Anlage ist technisch und moralisch verschlissen.

Zielstellung dieser Maßnahme ist, einen planmäßigen energetisch optimierten Austausch der Klimatechnik vorzunehmen, um ungeplante Ausfälle der Technik zu vermeiden.

Gemäß § 4 (3) des Betreibervertrages der Händelhalle vom 02.05.2013 ist die Stadt Halle (Saale) in der Verpflichtung, Kosten für investive Maßnahmen, soweit eine Reparatur unwirtschaftlich erscheint, zu tragen und damit eine uneingeschränkte, fortlaufende Nutzung der Georg-Friedrich-Händel-Halle zu gewährleisten.

Die Erneuerung der Klimatechnik in der Georg-Friedrich-Händel-Halle ist nach den bereits durchgeführten Maßnahmen wie die Erneuerung der Bühnentechnik, Steuerung der Wärmeversorgungsanlagen und fernmeldetechnischen Steuerungsanlagen ein weiterer Schritt zur dringenden Gesamterneuerung und Modernisierung der technischen Ausstattung in der Georg-Friedrich-Händel-Halle.

1. Beschreibung der haustechnischen Maßnahmen

Geplant ist eine Erneuerung der Klimakaltwassererzeugung des Objektes mit Hauptaugenmerk auf Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit. Dabei ist die Anlage als Grundvariante in den gleichen Betriebsparametern bzgl. Leistung und Geräuschmissionen auszulegen wie bisher. Durch die Klimaanlage wird die Kälte zur Kühlung der Veranstaltungsräume und für notwendige Betriebsräume bereitgestellt.

Die Kälteversorgung erfolgt mit zwei wassergekühlten Kältemaschinen in Kaskadenschaltung (Nacheinanderschaltung). Beide Maschinen verfügen jeweils über ca. 385 Kilowatt Kälteleistung und werden über eine gemeinsame Leitung mit zwei Rückkühlern auf dem Dach des Gebäudes rückgekühlt.

Das Konzept der Klimatisierung ist mit der Nutzerin der Georg-Friedrich-Händel-Halle, der Händelhalle Betreibergesellschaft mbH, abgestimmt.

2. Bauablauf

Der Beginn der Baumaßnahme ist für Mai 2021 vorgesehen, um die notwendigen Bestellfristen (ca. 16 Wochen) einhalten zu können. Die Installation der neuen Klimatechnik muss in der spielfreien Zeit in Absprache mit den Nutzerinnen und Nutzern der Georg-Friedrich-Händel-Halle erfolgen. Für die Arbeiten sind ca. 12 Wochen veranschlagt.

Planung Phasen 5 – 6:	November 2020
Vergabe der Leistungen:	Dezember 2020
Baubeginn:	Mai 2021
Baufertigstellung:	Mai 2022

3. Finanzierung

Die Gesamtkosten für die Ersatzinvestition Kältetechnik, gegliedert nach Kostengruppen (KG), wurden wie folgt ermittelt:

KG 400 – Bauwerk-Technische Anlagen:	1.000.480 €
KG 700 – Baunebenkosten:	<u>195.874 €</u>
Summe:	1.200.000 €

Mit der Planung des Bauvorhabens (Kostengruppe 700) wurde das Planungsbüro:
**Baukonzept Baugesellschaft mbH, Niederlassung Halle (Saale) Willy-Lohmann-Straße
23, 06114 Halle (Saale)** beauftragt.

PSP-Element: 8.28106005.700	Plan (in Euro)
Ermächtigt aus Vorjahr	100.000
Haushaltsjahr 2020	517.000
Haushaltsjahr 2021	400.000
Haushaltsjahr 2022	183.000
Gesamtsumme	1.200.000

4. Folgekosten

Die jährlichen Wartungskosten werden gemäß Betreibervertrag von der Händelhalle
Betreibergesellschaft mbH getragen.

5. Aussagen zur Barrierefreiheit

Die Erneuerung der Klimatechnik hat keinen Einfluss auf die vorhandene Barrierefreiheit des
Gebäudes.

6. Familienverträglichkeit

Mit dem geplanten Ersatz der technischen Anlage wird die Nutzungsfähigkeit des Gebäudes
erhalten. Damit ist auch für Familien der Besuch der Spielstätte mit ihren vielfältigen
familiengerechten Veranstaltungsangeboten weiterhin möglich.